



Kanton Zürich
Direktion der Justiz und des Innern
Gesetzgebungsdienst

Rechtsetzungsprojekte mit HERMES im Kanton Zürich

Dr. Eva Vontobel-Lareida

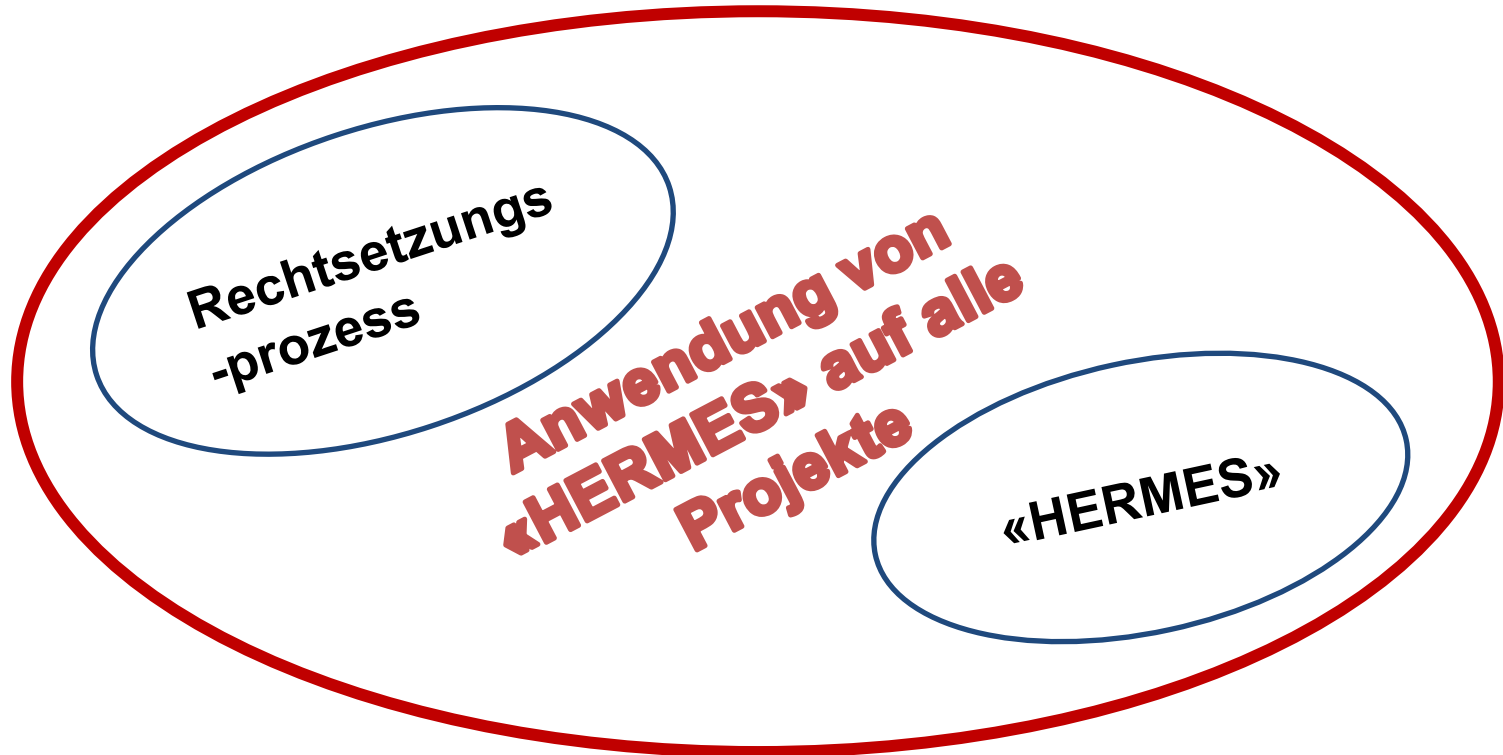
Leiterin Gesetzgebungsdienst



Inhalt

- Ausgangslage und Vorgehen
- Ziele
- Szenario / Leitfaden / Prozess
- Anwendung

Ausgangslage / 1







Ausgangslage / 2

- Hermes: Szenarien v.a. für Beschaffungs/IT-projekte
- Rechtsetzung:
 - Rechtsordnung legt Ablauf fest
(Kantonsverfassung, Kantonsratsgesetz, Gesetz über die politischen Rechte, Rechtsetzungsverordnung)
 - Vorgaben des Regierungsrates und der Staatskanzlei an Dokumente im Rechtsetzungsprozess
- ➔ Bedürfnis nach besonderem «Hermes-Szenario» für Rechtssetzungsprojekte

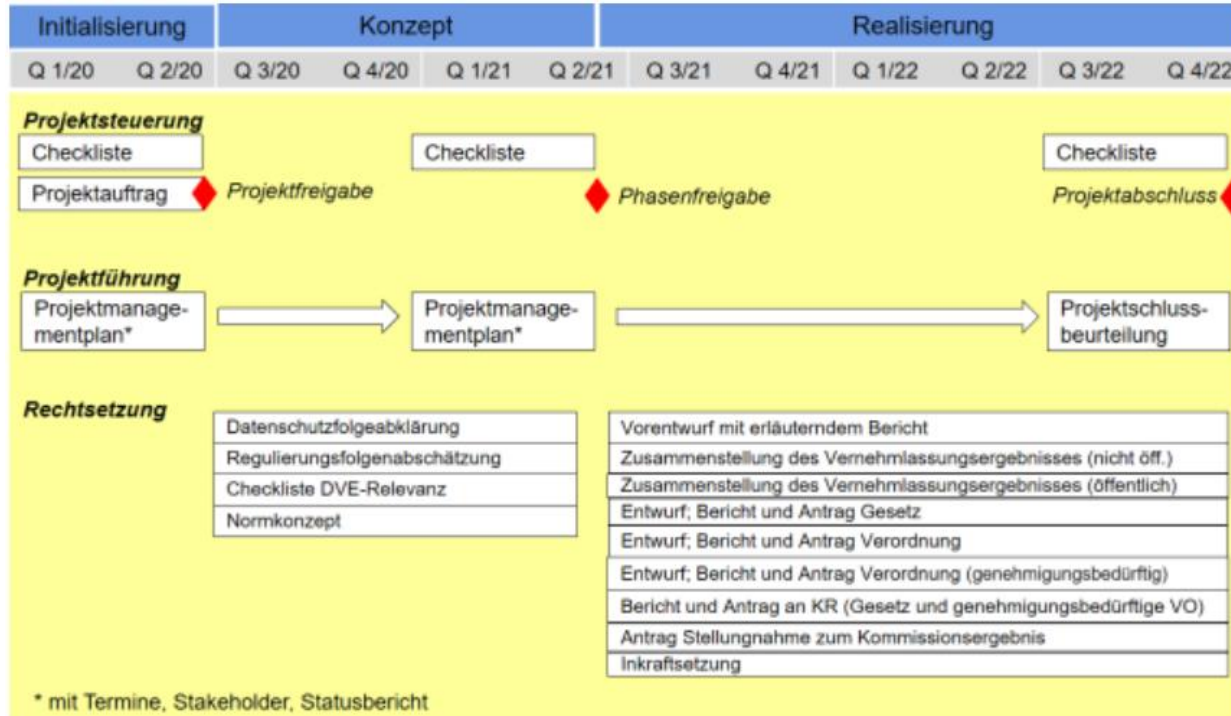
Vorgehen

- CC PM nimmt Wunsch nach eigenem Szenario auf
- Konferenz der Generalsekretärinnen (GSK) stimmt der Aufnahme der Arbeiten zu
- Bildung eines Kernteams mit Mitarbeitenden verschiedener Direktionen
- Überprüfung der Arbeiten des Kernteams in zwei Workshops mit Beteiligung der Direktionen und der SK
- Zustimmung GSK zum Szenario im Februar 2020

Ziele

- Erstellung eines Hilfsmittels zur einheitlichen Abwicklung aller Rechtsetzungsprojekte nach der Methode «Hermes»
- Verbindung des Ablaufs des Rechtsetzungsverfahrens des Kantons mit den Phasen nach «HERMES»
 - «Initialisierung» (I) 
 - «Konzept» (K) 
 - «Realisierung» (R)  } Arbeitsergebnis (z.B. RRB) 
- Bereitstellung von Hilfsmitteln
 - Prozess (rechtsetzungsspezifisch)
 - Szenario (Anpassung Hermesszenario)
 - Leitfaden (rechtsetzungsspezifisch)
 - Vorlagen (Hermes und rechtsetzungsspezifisch) und Muster (rechtsetzungsspezifisch)

Szenario /1





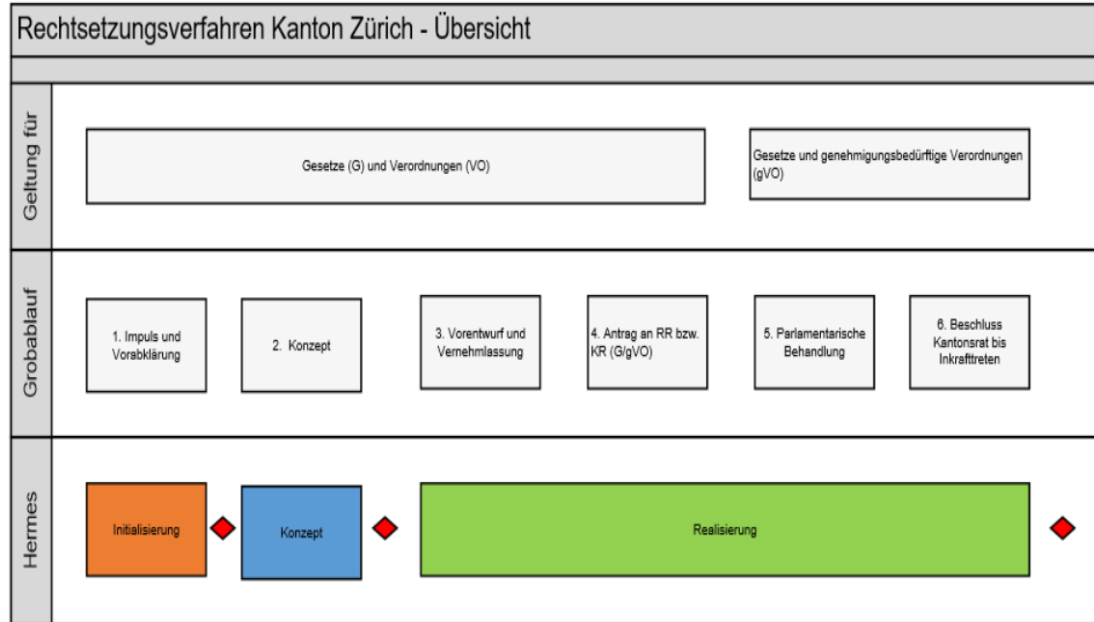
Leitfaden

- erläutert Rollen im Rechtsetzungsprojekt
 - Verhältnis Stammorganisation / Projektorganisation
 - Rollen Auftraggeber/in, Projektleiter/in, Fachspezialist/in
- beschreibt Projektablauf und methodische Vorgehensweise
- ist Hilfsmittel zur Anwendung des Szenarios (kein Handbuch)

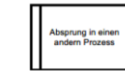
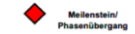
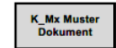
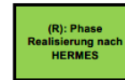
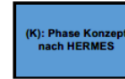
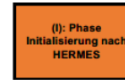
Exkurs: Auftrag oder Projekt?

- Auftraggeber/in und Projektleiter/in entscheiden, ob ein Rechtsetzungsprojekt ein «Hermesprojekt» ist
- Kriterien:
- kurze Ausarbeitungszeit
 - geringer Aufwand
 - wenige einzubeziehende Betroffene («Stakeholder»)
 - beschränkte Auswirkungen
 - fehlende Komplexität
- Einzelne Vorlagen (Synopsen, RR-Anträge) werden auch bei blossen Aufträgen verwendet


Prozess / Grob Ablauf



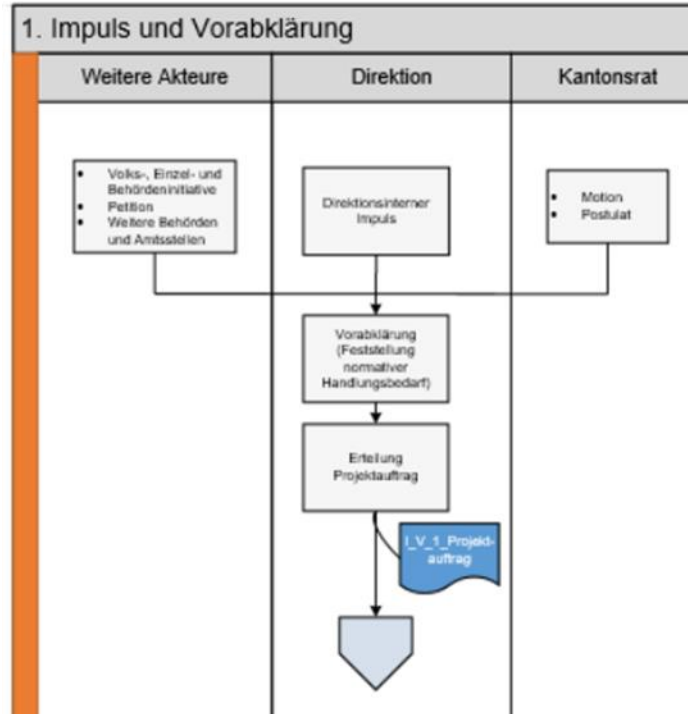
Legende:



Prozess: Initialisierungsphase

- Impuls:
 - Volk (Volksinitiative, Einzelinitiative, Petition)
 - Kantonsrat (Motion, Postulat)
 - Direktion
- Vorabklärung des normativen Handlungsbedarfs
- Projektauftrag 



Prozess: Initialisierungsphase





Prozess: Konzeptphase

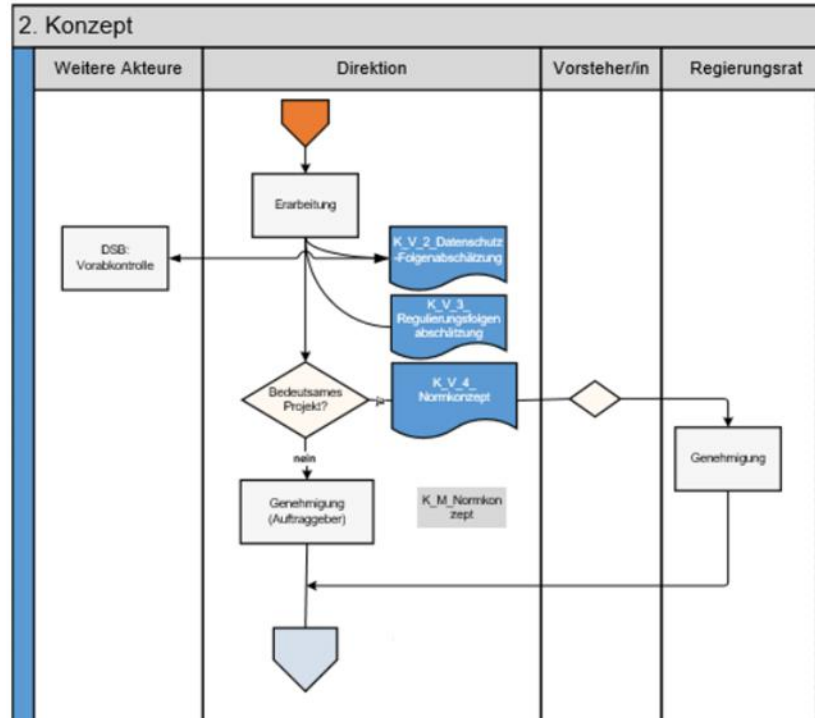
➤ Vorarbeiten:

- Datenschutzfolgenabschätzung ev. mit Vorabkontrolle 
- Regulierungsfolgenabschätzung 




➤ Normkonzept

(Genehmigung durch Auftraggeber oder Regierungsrat)

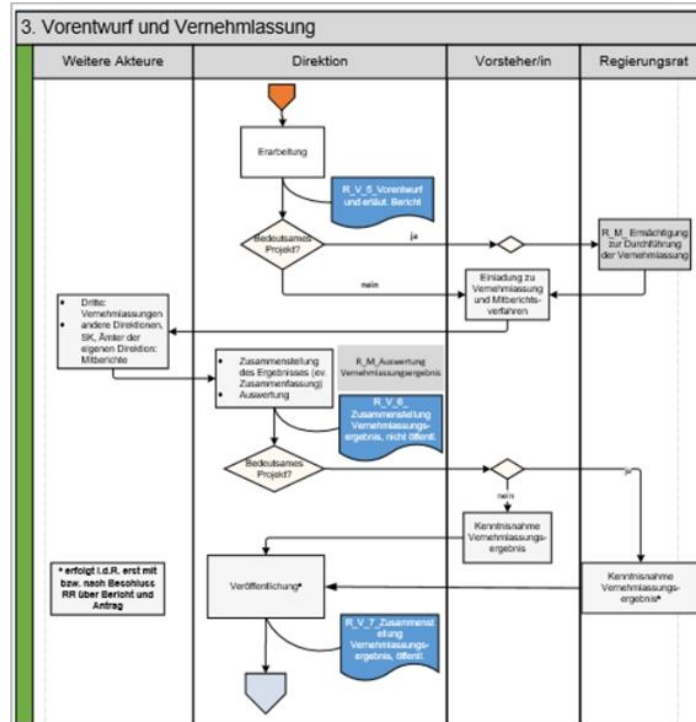
Prozess: Konzeptphase



Prozess: Realisierungsphase (1)

- Erarbeitung Vorentwurf und erläuternder Bericht 
- Vernehmlassungsverfahren
Auslösung je nach Bedeutung durch Regierungsrat oder Direktionsvorsteher/in
- Zusammenstellung und Auswertung
Vernehmlassungsergebnis 
 - Entwurf Bericht und Antrag an Kantonsrat 
 - Überprüfung durch Gesetzgebungsdienst und Redaktionskommission
- Beschluss Regierungsrat: Bericht und Antrag an KR

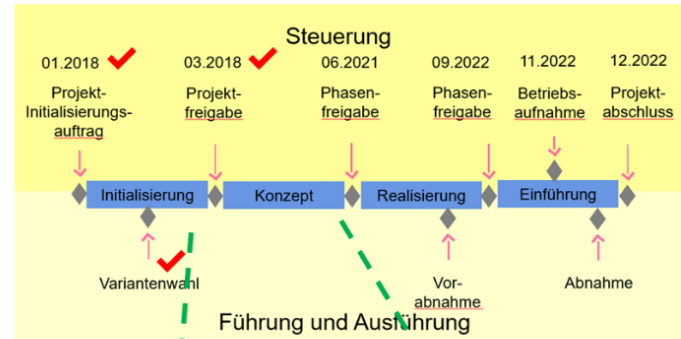
Prozess: Realisierungsphase (1)



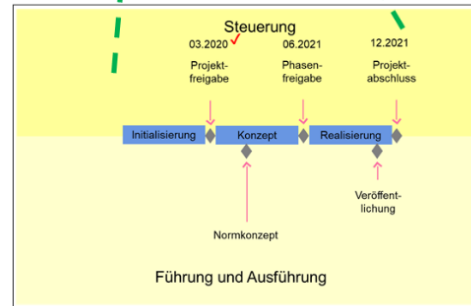
Prozess: Realisierungsphase (2)

- **Beratung im Kantonsrat**
 - 2 Beratungen in Kommission
 - 2 Beratungen und Schlussabstimmung im Kantonsrat
- **Publikation im Amtsblatt**
 - Ev. Referendum und Volksabstimmung
- **Inkraftsetzung**

Einführungsphase ?



Gesamtprojekt



Rechtsetzung

Anwendung des Szenarios

- HERMES Szenario «Rechtsetzung» kann bei Bedarf angepasst werden
 - nicht alle Module/Vorlagen müssen verwendet werden
- Vorlagen aus dem Rechtsetzungsbereich sollen in allen Rechtsetzungsverfahren verwendet werden
 - Grundsatz: Verbindlichkeit der *Vorlagen* für alle Rechtsetzungsverfahren
 - Ausnahme: Anpassung im Einzelfall





Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weiterführende Links

- HERMES:

https://bd.ktzh.ch/intranet/audirektion/de/arbeitsplatz/competence_center_projektmanagement/rechtsetzungsprojekte.html

- Rechtsetzungsverfahren:

http://www.ji.ktzh.ch/intranet/justiz_inneres/de/gesetzgebungsdienst_neu.html